

Neuzugang legt Glanzleistung auf den Rasen

Die Edemisser Golfer starten in die neue Saison.

Edemissen. Nach ihren Aufstiegen starteten die Mannschaften des Golfclubs Peine-Edemissen mit ordentlichen Ergebnissen in die neue Saison. Während das Damenteam in der Oberliga einen kurzen Weg zum Nachbarn im GC Gifhorn hatte, waren die Herren im Westen der Region Hannover unterwegs und gingen in der Landesliga Nord auf der Anlage des GC Rehburg-Loccum an den Start.

Die Herren brachten viele positive Erinnerungen aus der Vergangenheit mit auf die Anlage am Steinhuder Meer. So gelang dem Verein dort schließlich vor drei Jahren der Aufstieg in die zweite Liga des Golfverbandes Niedersachsen und Bremen.

Bei den Damen wurde schnell klar, dass es eine echte Herausforderung sein würde, denn der Platz in Gifhorn war an diesem Tag schwierig zu bespielen. Sogar den Gastgeberinnen machte dies zu schaffen. Der dritte Platz für die Peiner Damen war daher trotz des Fehlens von Spitzenspielerin Christina Winkler positiv.

Einen überragenden Auftakt bei den Herren legte Neuzugang Yves Nottebrock hin, der bei nicht einfachsten Bedingungen eine 77er-Runde und somit das drittbeste Tagesergebnis aller antretenden Spieler ins Clubhaus brachte. Die Leistungen der weiteren Herren blieben größtenteils hinter den Erwartungen zurück, reichten aber dennoch für einen guten zweiten Platz. „Das war für beide Mannschaften ein wahrer Kraftakt“, betonte Thomas Lejon, Trainer der Peiner. „Aber mit dieser Ausgangslage stehen wir für die weitere Saison gut da!“

Weiter geht diese am Sonntag mit dem zweiten Spieltag für die Damen in Bad Salzdetfurth und die Herren beim Heimspiel auf der Anlage in Edemissen. „Alle Zuschauer und Mitglieder sind herzlich eingeladen, die Mannschaft dabei zu unterstützen.“ *rp*

■ DIE ERGEBNISSE

Damen:

Silke Ehlert	93
Beate Kahlert	94
Margarete Ossada	96
Wiebke Kleinschmidt	96
Christel Bögeholz	96
Martina Wrede	98

Herren:

Yves Nottebrock	77
Tobias Hense	82
Jan Keutel	83
Maximilian Edeler	87
Felix Ensberg	90
Hannes Hauke Kühn	91
Max Ole Langer	95
Patrick Ruhl-Klaar	95